



Steife Brise



Windrichtung im September

Vertreter/innen-
Wahl (Europa)

Einladung und
Tagesordnung

Seite 3

Volksentscheid

Energienetze

Seite 4

Planungen
KDV

Antrag
Transparenz

Seite 5

Dies & Das

Geburtstage,
Termine und
Kontakte

Seite 6-8

Achtung!

Werde Freund von
E-Süd auf [Facebook!](#)

Suche: SPD Eimsbüttel
Süd und sende eine
Freundschaftsanfrage!

Sei aktuell informiert
und diskutiere mit!

Einladung

Mitgliederversammlung zur Wahl der
Vertreter/innen zur
Landesvertreter/innenversammlung für
die Wahl der
Bundesvertreter/innenversammlung
(Europawahl)

Fr, 27.9.2013, 18.30 Uhr
Kreishaus
Helene-Lange-Str. 1, 5. Stock

(siehe Seite 3)

Liebe Genossinnen und Genossen,

wir können es kaum erwarten, in zehn Tagen ist es soweit, die Deutschen stimmen über den neuen Bundestag (den 18.) ab.

Die **Umfragen** verheißen weiterhin nichts Gutes, insbesondere unser Wunsch-Koalitionspartner schwächelt, die Grünen liegen nun teilweise bei 10%, Tendenz fallend. Vermutlich kommt dies daher, da die Öko-Partei ihre Kernthemen vernachlässigt und mit einer Betonung sozialer Belange den einen oder die andere Bürgerliche/n vergrault hat.

Wobei, wer im Glashaus sitzt...

Noch ist aber nicht aller Tage Abend - die **Stimmung** an den Info-Tischen und vor allem bei Tür-zu-Tür-Wahlkampf ist gut. Die Menschen sind interessiert daran, wofür wir stehen und vor allem ist Niels bei vielen bekannt und sehr willkommen.

Und wer gibt schon was auf Umfragewerte?

Dennoch, die Zeit **nach den Wahlen** wird kommen. Wir wollen an dieser Stelle nicht unken, aber die Fragen, die dann kommen, kennen wir jetzt schon: „Warum xy Prozent“? „Wer war schuld“? „Wie geht's weiter?“

Vermutlich wird sich das zunächst (leider) in Personaldiskussionen und -entscheidungen manifestieren. Dabei lässt sich eines hoffen: Bitte keine Schnellschüsse und vollendete (Personal-)Tatsachen vor dem ersten Zubettgehen. Bitte aber auch keine „einfachen“ Erklärungen wie z.B. „die Linken in der Partei haben den Spitzenkandidaten nicht gestützt“. Das ist Blödsinn und führt zu nichts.

Jetzt heißt es jedoch, in die Hände spucken, Materialien zur Hilfe nehmen und auf die Menschen draußen zugehen, ihnen Gespräche anbieten - denn weiterhin gilt: Viele sehen die Mängel in unserer Gesellschaft und diesen Zeiten - aber alle lieben die (vermeintliche) Sicherheit und die „‘schland“-Kanzlerin.

An dieser Stelle auch noch mal der Hinweis in eigener Sache: **Unterstützt uns!** An den Info-Ständen - siehe Seite 6 - und beim **Tür-zu-Tür-Wahlkampf** (Info bei: Tel. 42328711 oder kontakt@nielsannen.de), der unseren Genoss/innen viel Freude bereitet und besondere Erfahrungen beschert.

Und am **22.9.** fiebern die Hamburger Genossinnen und Genossen gemeinsam den ersten Hochrechnungen entgegen - so zum Beispiel im Kurt-Schumacher-Haus in der SPD Hamburg-Zentrale. Komm vorbei!

Die SPD E-Süd diskutiert dann unter sich am Dienstag den **24.9.** die Ergebnisse und die Konstellationen nach der Wahl.

Mit herzlichen Grüßen
Eure
Steife Brise Redaktion

Einladung

Liebe Genossinnen und Genossen,

wir laden herzlich ein zu einer Distriktsversammlung mit Vertreter/innenwahl am

**Freitag, 27. September 2013, um 18.30 Uhr
Im Kreishaus Helene-Lange-Str.1, 5. Stock**

Die zu wählenden Vertreter/innen kommen zu einer Landesvertreter/innenversammlung am 01. November 2013 zusammen, die die Formalitäten im Vorfeld der Europawahl im kommenden Jahr regelt.

Wahlberechtigt und wählbar sind nur diejenigen Mitglieder, die *volljährig* und *Staatsangehörige eines Mitgliedslandes* der Europäischen Union sind.

Vorschlag zur Tagesordnung

- 1. Begrüßung**
- 2. Konstituierung**
 - 2.1. Wahl der Versammlungsleitung
 - 2.2. Wahl der Zählkommission
 - 2.3. Bestätigung der Mandatsprüfungskommission
- 3. Bericht der Mandatsprüfungskommission**
- 4. Wahlen**

Wahl der Vertreter/innen und der Stellvertreter/innen zur Landesvertreter/innenversammlung zur Europawahl
- 5. Verschiedenes**

Kommentar: Volksentscheid Energienetze

Am 22. September finden nicht nur Bundestagswahlen statt, sondern auch die Abstimmung zum Volksentscheid „**Unser Hamburg - unsere Netze**“. Die Volksinitiative will die Stadt dazu verpflichten, 100% der Energienetze (Strom/Gas/Fernwärme) (zurück) zu kaufen und sich damit mit einer städtischen Gesellschaft um die Konzessionen, den Betrieb der Netze (in 2014 und 2015), zu bewerben.

Über die jeweiligen Argumente hat die *Steife Brise* in den letzten Monaten berichtet, auch auf den Mitgliederabenden und in den Vorstandssitzungen haben wir oft darüber gesprochen. Aus meiner Sicht sind für uns als SPD **drei Aspekte** relevant bei der Abstimmung zu den Energienetzen am Wahlsonntag:

1. Die **25,1%-Verträge** sind aus der heutigen Sicht ein gutes Verhandlungsergebnis und beinhalten mehr als nur eine Minderheitenbeteiligung:
 - a. Eine relativ **risikoarme Finanzierung** mit vertraglich gesicherten Renditen.
 - b. **Mitsprache bei Entscheidungen** der gemeinsamen Unternehmen.
 - c. **Kooperationsvereinbarungen** mit Vattenfall und E.ON, die u.a. Investitionen in die Netze und Produktionsanlagen bedeuten.
2. Ein **100%-Kauf** beinhaltet deutlich mehr Risiken:
 - a. Ein länger abzuzahlender, deutlich höherer Kredit bei keiner Gewinngarantie, d.h. möglicherweise hohe **Belastungen für den Hamburger Haushalt** in der Zukunft. Zahlreiche Kommunen und Städte haben negative Erfahrungen mit dem 100%igen Eigentum/Betrieb der Energienetze gemacht (einige allerdings auch positive).
 - b. Die Frage, ob ein 100%iges städtisches, neu zu gründendes Unternehmen überhaupt die **Konzessionen** zum Betrieb der Netze (von der Stadt selbst) erhält. Evtl. erhalten Vattenfall/E.ON, die sich ggf. bewerben werden, oder andere Unternehmen die Konzessionen.
 - c. Die Gefahr, dass von verschiedener Seite **geklagt** wird: Gegen die Kaufpreisermittlung, gegen den Erhalt der Konzessionen durch ein 100%iges städtisches Unternehmen, gegen die Endschaftsklausel Fernwärme, gegen Mitarbeiter/innen-Übernahmen.
 - d. Die **Unsicherheit**, ob sich in Zukunft andere qualifizierte und finanziell potente Unternehmen an der Energiewende beteiligen.
3. Die **Hamburger SPD** hat sich sowohl vor der Wahl (Parteitag und Regierungsprogramm) als auch nach der Wahl (als Senat und als Bürgerschaftsfraktion mit allen 62 Abgeordneten) für den Weg 25,1% ausgesprochen.

Ganz ehrlich, ich würde mir auch Wünschen: „Lasst uns die Netze 100% in öffentlicher Hand halten“ - **nur leider ist dies kein Wunschkonzert**. Die Start-Voraussetzungen für eine vollständige Übernahme der Netze sehen alles andere als rosig aus. Die Stadt Hamburg sähe sich zahlreichen Risiken ausgesetzt, die mit dem eingeschlagenen 25,1%-Weg deutlich geringer ausfallen. Und im Übrigen: Die **Energiewende in Hamburg** geht voran. Moderne Energieerzeugungen, z.B. Windkraft im Hafen, und progressive Netze und Speicherungen, außerdem Steigerungen von Energieeffizienz und -sparen.

Ach ja, seid ihr auch z.B. beim städtischen Energieversorger Hamburg Energie und bezieht darüber Öko-Strom? Ich ja.

Autor: Oliver Trede

Planungen: KDV (Oktober 2013)

Im Oktober wird eine Kreisdelegiertenversammlung (KDV) der SPD Eimsbüttel stattfinden. Hierzu bringen alle Distrikte Anträge ein (teilweise geschehen). Ein Antrag liegt uns vor, den wir im letzten Vorstand andiskutiert haben. Im Wortlaut:

Antragsentwurf: „SPD Eimsbüttel schafft volle Transparenz bei Bezügen von PolitikerInnen“ (Stand 15.8.13)

Die KDV möge beschließen:

Die SPD Eimsbüttel will volle Transparenz bei Politikerbezügen. Damit stellen wir uns einer verbreiteten Skepsis gegenüber „Politikern“: Wir wollen dem offensiv begegnen. Wir zeigen offen die Bezüge aus den Mandaten und werben zugleich für ehrenamtliches Engagement. Wir wollen, dass fortan die Mandatsträger der SPD Eimsbüttel alle aus dem Mandat stammenden durchschnittlichen Bezüge, Diäten, Sitzungsgelder und Vergünstigungen direkt und leicht zugänglich veröffentlichen; beispielsweise auf den eigenen Homepages und denen der Fraktionen. Das umfasst zunächst die Abgeordneten in BV und Bürgerschaft, im Weiteren die SenatorInnen und StaatssekretärInnen.

Zugleich sind alle Parteigliederungen der SPD Eimsbüttel aufgerufen, bei einer Vorstellung auf ihren Homepages beispielsweise ihrer Vorstände, Beisitzer und Delegierten darauf hinzuweisen, welche Bezüge und womöglich eben keine Bezüge bestehen- also auch, dass bei uns viel ehrenamtlich gearbeitet wird. Durchschnittliche „Aufwandsentschädigungen“ und „Sitzungsgelder“ sind zu benennen, auch wenn sie oft lächerlich gering sind. Die durchschnittlichen Arbeitszeiten - im Durchschnitt aller Abgeordneten, nicht individuell - sollten benannt werden; ebenso die Motivation, sich für das Gemeinwohl zu engagieren.

Bei Aufstellung zu Listen und bei Mandatsbewerbungen werden wir fortan von jeder Bewerberin und jedem Bewerber eine verbindliche Zustimmung zu diesen Regelungen verlangen. Hauptamtliche Parteimitarbeiter sind aus Datenschutzgründen ausgenommen.

Wir werden uns dafür einsetzen, dass diese Regelungen auch landes- und bundesweit übernommen werden. (Begründung nicht abgedruckt)

Gerne sind wir interessiert an euren Kommentaren und Anmerkungen - macht ein solcher Antrag Sinn, sollte er unterstützt - oder abgewandelt werden? Bitte an die E-Mail Adresse: tredeo@web.de. Im nächsten Vorstand können wir darüber nochmals sprechen.

Termine

Distriktsabend/Stammtisch

Di, 24.9.2013, 20.00 Uhr
Ort: Kreishaus, 4. Stock

Distrikts-Wahlen der Landesvertreter/innen zur Europa-Wahl

Fr, 27.9.2013, 18.30 Uhr
Kreishaus, 5. Stock

Distriktsvorstandssitzung

Di, 8.10.2013, 20.00 Uhr
Ort: Kreishaus, 4. Stock

Distriktsabend/Stammtisch

Di, 29.10.2013, 20.00 Uhr
Ort: Kreishaus, 4. Stock

Landesparteitag und Landesvertreter/innenversammlung (Europwahl)

Fr, 1.11.2013, 18.00 Uhr
Ort: Bürgerhaus Wilhelmsburg

Kontakte im Distrikt E-Süd

Distriktsvorsitzender

Oliver Trede

Email: tredeo@web.de

Tel.: 40195363

Stellv. Vorsitzende

Petra Löning

Email: petraloening@web.de

Tel.: 4910339

KassiererIn

Kristin Biesenbender

Email: kristin.biesenbender@web.de

Tel.: 46069490

Orga-Leiter

Cristian "Pogo" Pogorelec

Email: c.pogo@gmx.de

Geburtstagswünsche

Wir gratulieren zum Geburtstag im September und wünschen viel Gesundheit:

Rainer Albrecht, Sabine Anna Balgar, Anna Valeska Böhme, Martin Bonaß, Katharina Dahrendorf, Eva Fritsch, Annekathrin Gumpel, Peter Gagelstein, Günter Hörmann, Clemens Janssen, Jan Justin, Annette Kersting, Hans-Werner Kienitz, Herbert Markmann, Wolfgang Meister, Clemens Preuschoff, Elke Ruge, Torsten Sevecke, Fritz Steckelmann, Holger Stühmer, Birgit Stürmer-Rangnick, Jörg Ungerer, Merle Vetterlein, Jan Werner

Ganz besonders Liebe Wünsche gehen an:

Adelia Schuldt zum 60. Geburtstag!

Steife Brise

Redaktion:
Oliver Trede & Kristin
Biesenbender
SPD-Distrikt Eimsbüttel-Süd
Helene-Lange-Str. 1, 20144 HH
Vertrieb: Per Email oder Post
Druck: K-Kubrik, Aufl.: ca. 160

<http://spd-eimsbuettel-sued.de/>



Terminvorschau Herbst 2013:

Laternenumzug am 5. November, 18:30 Uhr

Klausurwochenende: 15.-17. November (Hitzacker)

Jahresabschlussfeier Anfang Dezember